

# Oberflächengewässer

- **Aktueller Stand der Bewertung (Ökologie, Chemie)**
- **Bewirtschaftungsfragen/Belastungen aktuell**
- **Ausnahmen (Entwurf)**
- **Maßnahmen**

# Ökologischer Zustand/Potential

Worst case Prinzip  
Fische, Makrozoobenthon,  
Makrophyten/Phytobenthos, Phytoplankton

Einstufung des  
ökologischen Zustands/Potentials  
der Fließgewässer/Wasserkörper  
in Niedersachsen

- Entwurf -

Stand 4.07.2008



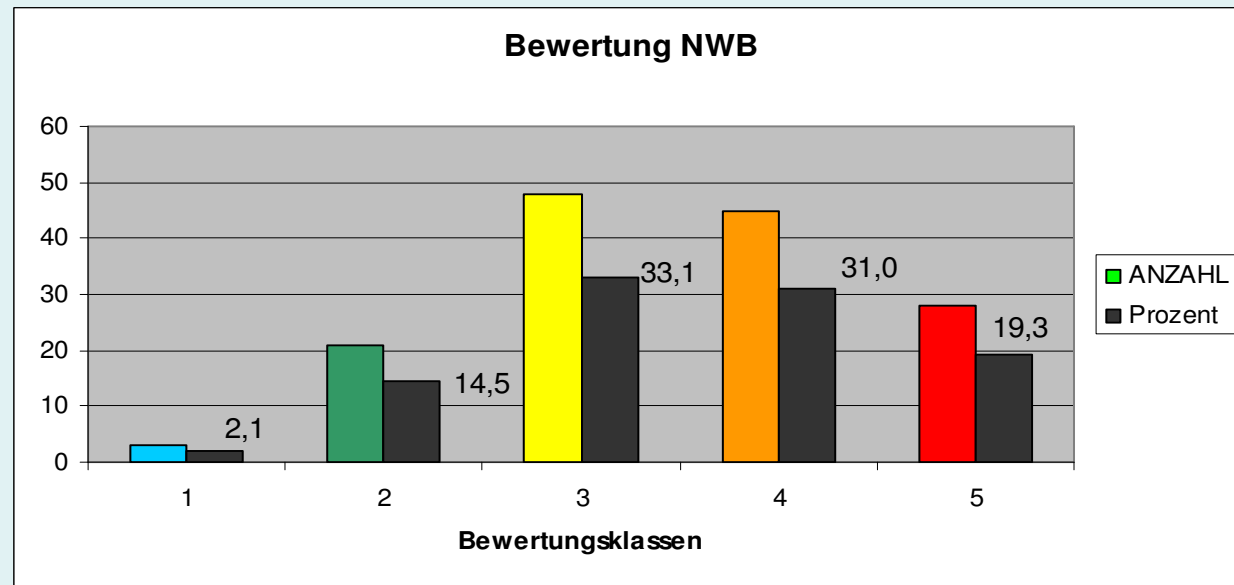
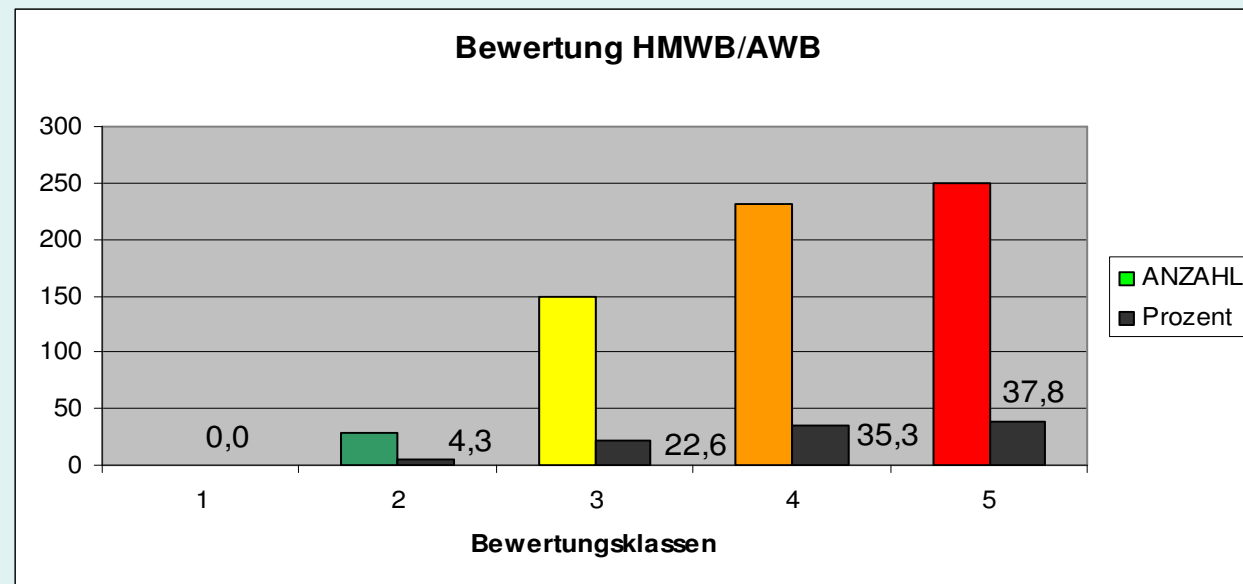
Quelle: Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung, © 2005 **GL ALGN**

Kartenbearbeitung: E. Reinke, NLWKN- Direktion

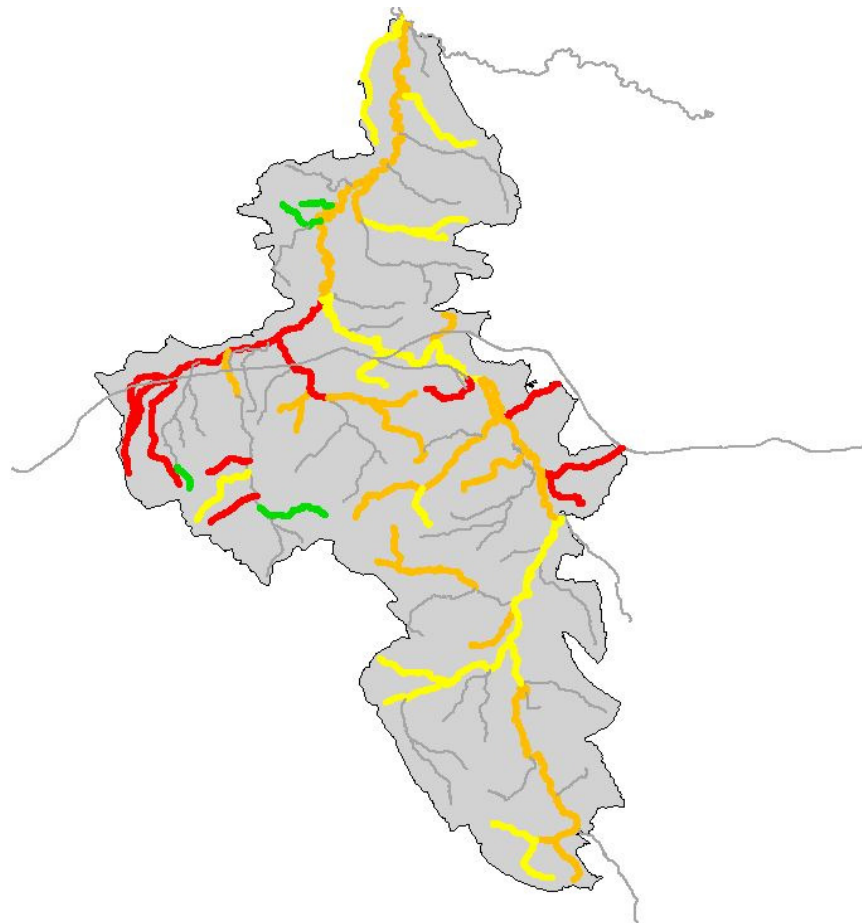
NLWKN Lüneburg

Dr. Katharina Pinz

Bewertete  
WK: 64 %  
WK gesamt:  
HMWB 62%  
AWB 21%  
NWB 17%  
Stand 4.Juli 08



# Ökologische Bewertung Leine/ Westaue



Stand Juli 2008

Legende:

-  Klasse 1
-  Klasse 2
-  Klasse 3
-  Klasse 4
-  Klasse 5
-  Bewertung liegt  
Ende Oktober  
2008 vor

# Stehende Gewässer

28 stehende Gewässer, davon bislang 11 untersucht.

Ergebnisse		Zustand/Potential	
Weser	25018 Dümmer	5	NWB
Weser	12034 Steinhuder Meer	3	NWB
Ems	02001 Alfsee	3	AWB
Weser	14052 Tankumsee	2	AWB
Weser	12056 Baggersee bei Stolzenau	4	AWB
Weser	15063 Baggersee bei Schladen	2	AWB
Weser	16064 Salzgittersee	2	AWB
Weser	21073 Koldinger Kiesteich	2	AWB
Weser	21074 Maschsee	3	AWB
Ems	04002 Thülsfelder Talsperre	4	HMWB
Elbe	27009 Gartower See	4	HMWB

Klasse	Potential	Zustand
1	0	0
2	4	0
3	2	1
4	3	0
5	0	1
<b>Summe</b>	<b>9</b>	<b>2</b>

## Chemischer Zustand

Wird primär bewertet nach

- Anhang X Prioritäre Stoffe bzw. Anhang IX der „Chem-Liste“
  - Schwermetalle, Pestizide, Industriechemikalien, sonstige Stoffe (Worst case Prinzip)

Zusätzlich zu beachten

- Anhang VIII Stoffe der „Eco-Liste“
  - Positiver Befund führt in bestimmten Fällen zur Abwertung der ökologischen Bewertung

Die Bewertung des chemischen Zustandes erfolgt in Niedersachsen durch die zurzeit gesetzlich geregelten europäischen Umweltqualitätsnormen des Anhangs IX, der sogenannten „chem“-Liste der niedersächsischen Verordnung zum wasserrechtlichen Ordnungsrahmen vom 27. Juli 2004.

Aufgrund der am 17.06.2008 vom Europäischen Parlament verabschiedeten Richtlinie über Qualitätsnormen hinsichtlich der prioritären Stoffe (Anhang X), die bis spätestens Ende 2009 in nationales Recht umzusetzen ist, werden die dann gültigen Umweltqualitätsnormen, z. B. auch für Tributylzinn, für die Bewertung zu Grunde gelegt werden müssen. Dies wird zu einer Veränderung der bisherigen Bewertungsergebnisse führen, wie erste Untersuchungen des NLWKN aus dem Jahr 2007 zeigen.

**Tabelle 1: Liste prioritäre Stoffe / Anhang X und Liste "chem" / Anhang IX**

- A) Monitoring/Bewertung entsprechend dem Bericht Bestandsaufnahme 2005 (sog. "Erstbewertung")
- B) Bewertung nach z.Z. gültigem EU-Recht ("chem"-Liste der nieders. VO)
- C) Monitoring/Bewertung entsprechend dem Beschluss des Europäischen Parlaments (17. Juni 2008)

Nr.	Stoff	Überschreitungen		
		A) 2002 - 2004 109 Messstellen	B) 2004/2007 111 Messstellen	C) 2007 23 Messstellen
1	Cadmium	35	4	4
2	Chlorpyrifosmethyl	35	-	0
3	Diuron	23	-	0
4	Tributylzinn	22	-	26
5	Blei	17	-	0
6	Isoproturon	17	-	0
7	Quecksilber	11	0	0
8	Chlorpyrifosethyl	10	-	0
9	Benzo(a)pyren	9	5	0
19	Fluoranthen	8	3	0
11	Alachlor	3	-	0
12	Benzo(b)fluoranthen	3	1	4 *)
13	Benzo(ghi)perylen	3	1	78 **)
14	Indeno(1.2.3-cd)pyren	3	0	78 **)
15	Atrazin	2	-	0
16	Chlorfenvinphos	2	-	0
17	Trifluralin	2	-	0
18	Benzo(k)fluoranthen	1	0	4 *)
19	Anthracen	1	0	0
20	Octylphenol (4-tert)	1	-	0
21	C <sub>10</sub> -C <sub>13</sub> -Chloralkane	0	-	4

	Schwermetalle
	Pestizide
	Industriechemikalien
	und andere Stoffe

78%

78%

Von 111 MST  
9 WK mit Überschreitungen (8%)

Entscheidend für Bewertung ist

- a) die Festlegung der UQN und
- b) die Festlegung der Stoffphase

**PAK:**  
Einträge über Deposition

**Maßnahmen:**  
keine konkreten wasserwirtschaftlichen Maßnahmen möglich.

\*) Summe von Benzo(b)fluoranthen+Benzo(k)fluoranthen

\*\*\*) Summe von Benzo(ghi)perylen+Indeno(1.2.3-cd)pyren

- : es liegen für diesen Stoff lt. "chem"-Liste keine Qualitätsnormen vor



**Karte 3**

**Einstufung  
des chemischen Zustandes  
der Oberflächengewässer  
in Niedersachsen**

- Entwurf -

Stand 4.07.2008

**Legende**

Seen / Übergangs- und Küstengewässer

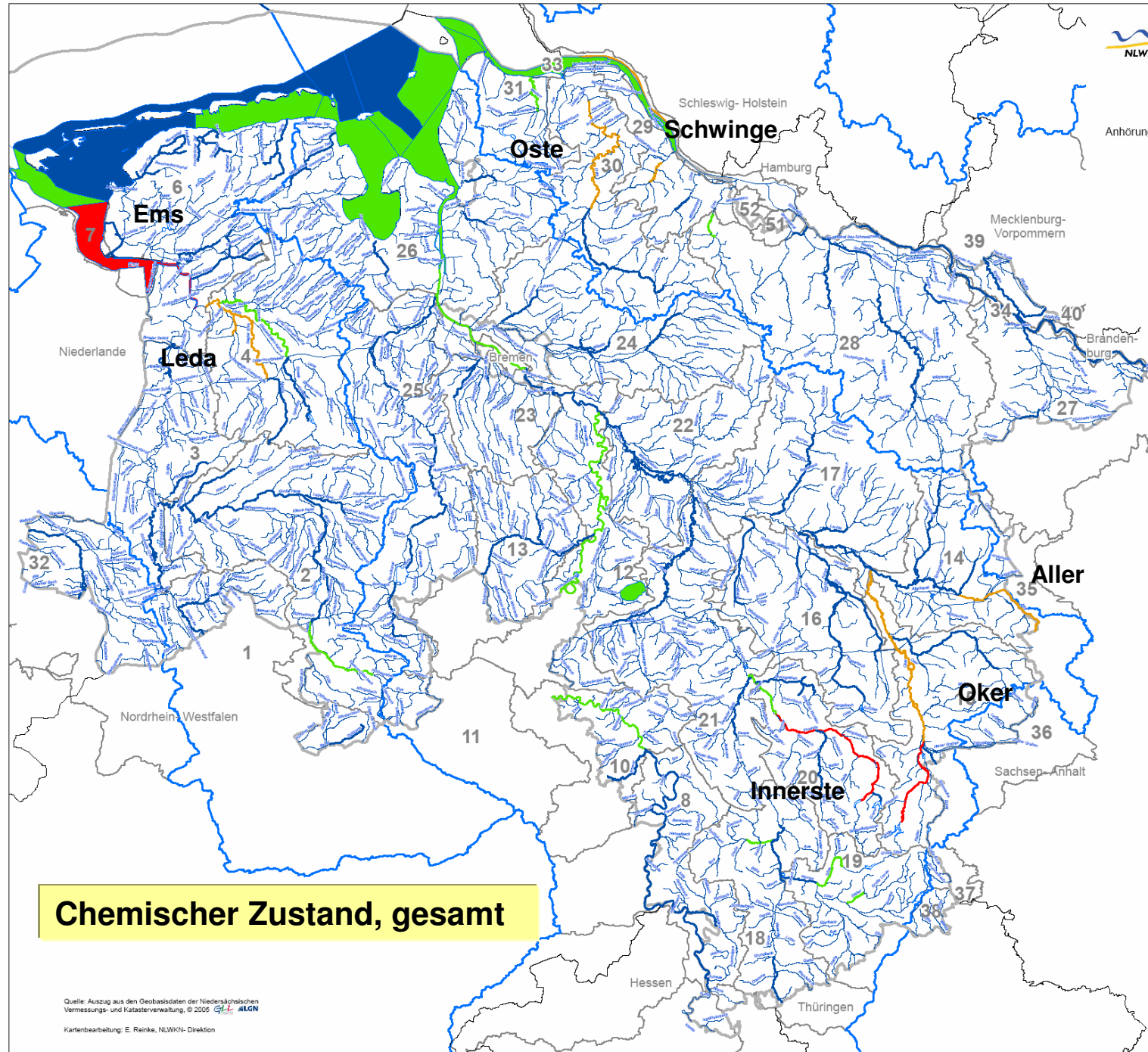
- Bewertung Chemie
- < 0,5 UQN
- UQN eingehalten
- UQN nicht eingehalten
- > 2 UQN
- keine Einstufung

Fließgewässer

- Bewertung Chemie
- < 0,5 UQN
- UQN eingehalten
- UQN nicht eingehalten
- > 2 UQN
- keine Einstufung

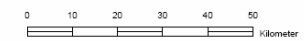
Bearbeitungsgebiete

- Bearbeitungsgebiete
- Flussgebiete
- Landesgrenze
- Niedersachsen



**Chemischer Zustand, gesamt**

Quelle: Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen  
Vermessungs- und Katasterverwaltung, © 2005 **GLA** / **ALGN**  
Kartenbearbeitung: E. Reinke, NLWKN-Direktion





# Belastungen

<b>Belastungen Oberflächengewässer (obligatorische Schablone swprme)</b>		
	Datenschablonen (Basis WBF/andere Bundesländer)	Intrex
<b>Punktquellen</b> (Pressure 1)	<b>Belastung flächendeckend „NEIN“</b>	<b>Eintragungen im Intrex aus erw. Tabelle 7 sind inkonsistent und unplausibel!</b>
<b>Diffuse Belastungen</b> (Pressure 2)	<b>alle WK schlechter als gut: Belastung „JA“</b>	
<b>Wasserentnahmen</b> (Pressure 3)	<b>Belastung flächendeckend „NEIN“</b>	<b>Eintragungen im Intrex bleiben zunächst bestehen!!!</b>
<b>Abflussregulierungen/ Hydromorphologie</b> (Pressure 4)	<b>alle WK schlechter als gut: Belastung „JA“</b>	<b>Eintragungen im Intrex sind zu prüfen und anzupassen.</b>
<b>Sonstiges</b> (Pressure 7)	<b>Belastung flächendeckend „NEIN“</b>	

Ausnahmen = Bewirtschaftungsziele oder Umweltziele

## Ausnahmetatbestände nach Artikel 4 EG-WRRL Übersicht

Top Thema

### **Fristverlängerung**

- 4 – 1 technische Durchführbarkeit nur in mehreren Schritten möglich
- 4 – 2 unverhältnismäßige Kosten innerhalb des vorgegebenen Zeitraums
- 4 – 3 natürliche Gegebenheiten stehen der Umsetzung entgegen.

### **Weniger strenge Umweltziele**

- 5 – 1 technische Durchführbarkeit ist nicht gegeben
- 5 – 2 unverhältnismäßige Kosten bei der Maßnahmenur

Ausnahmen sollen  
Ausnahmen sein  
und nicht die Regel !

### **Vorübergehende Verschlechterungen**

- 6 – 1 natürliche Ursachen
- 6 – 2 höhere Gewalt
- 6 – 3 Unfälle

### **Geänderte Eigenschaften**

- 7 – 1 neue Veränderungen der physikalischen Eigenschaften des Oberflächengewässers
- 7 – 2 neue menschliche Entwicklungsaktivitäten.



## Maßnahmen Oberflächengewässer

**Codierte Maßnahmenlisten  
(Kat A)  
aus Gebietskooperationen  
und  
Konzeptionelle Maßnahmen-  
vorschläge des NLWKN**

(Stand 30.4.08)

### Maßnahmenprogramm:

**Keine Einzelmaßnahmen sondern  
programmatische Maßnahmen**

**31 Maßnahmentypen:**

- 4 Punktquellen**
- 3 Diffuse Quellen**
- 19 Hydromorphologie/Abflussregulierung**
- 5 Konzeptionelle Maßnahmentypen**

**Basis:  
LAWA Maßnahmenkatalog  
Picklist**

**Verortung  
Planungseinheiten**

# Auswertung Maßnahmen

Wasserkörper  
mit geplanten  
Kategorie A-Maßnahmen  
in Niedersachsen

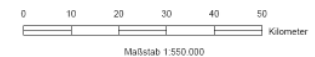
- Stand 30.06.2008 -

325 WK

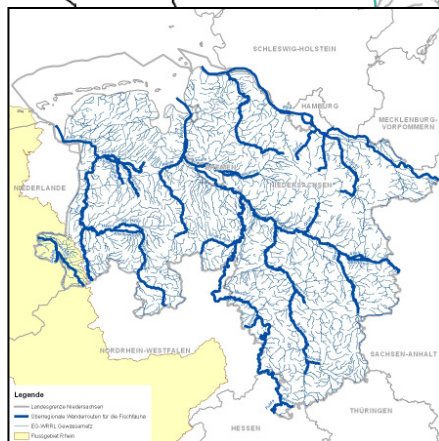
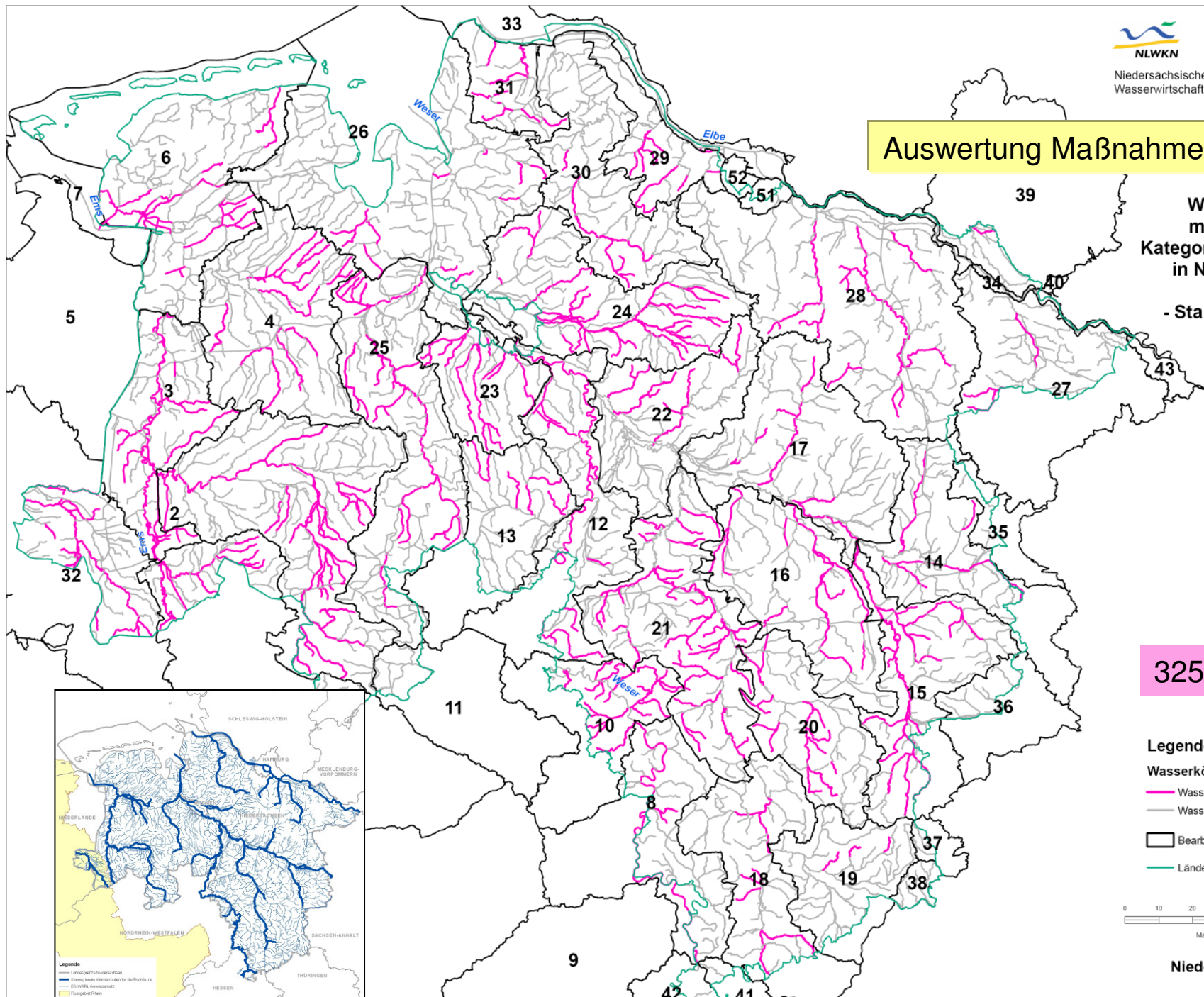
### Legende

#### Wasserkörper

- Wasserkörper mit Maßnahmen
- Wasserkörper ohne Maßnahmen
- Bearbeitungsgebiete
- Ländergrenze



Niedersachsen



Legende  
— Landesgrenze Niedersachsen  
— Internationale Wasserläufer für die Nordsee  
— EU-MRRT, Drosselwehre  
— Flussgebiete Elbe

## Auswertung Maßnahmen

**Wasserkörper  
ohne Priorität  
mit geplanten  
Kategorie A-Maßnahmen  
in Niedersachsen**




- Stand 30.06.2008 -


106 WK

219 WK

### Legende

#### Wasserkörper

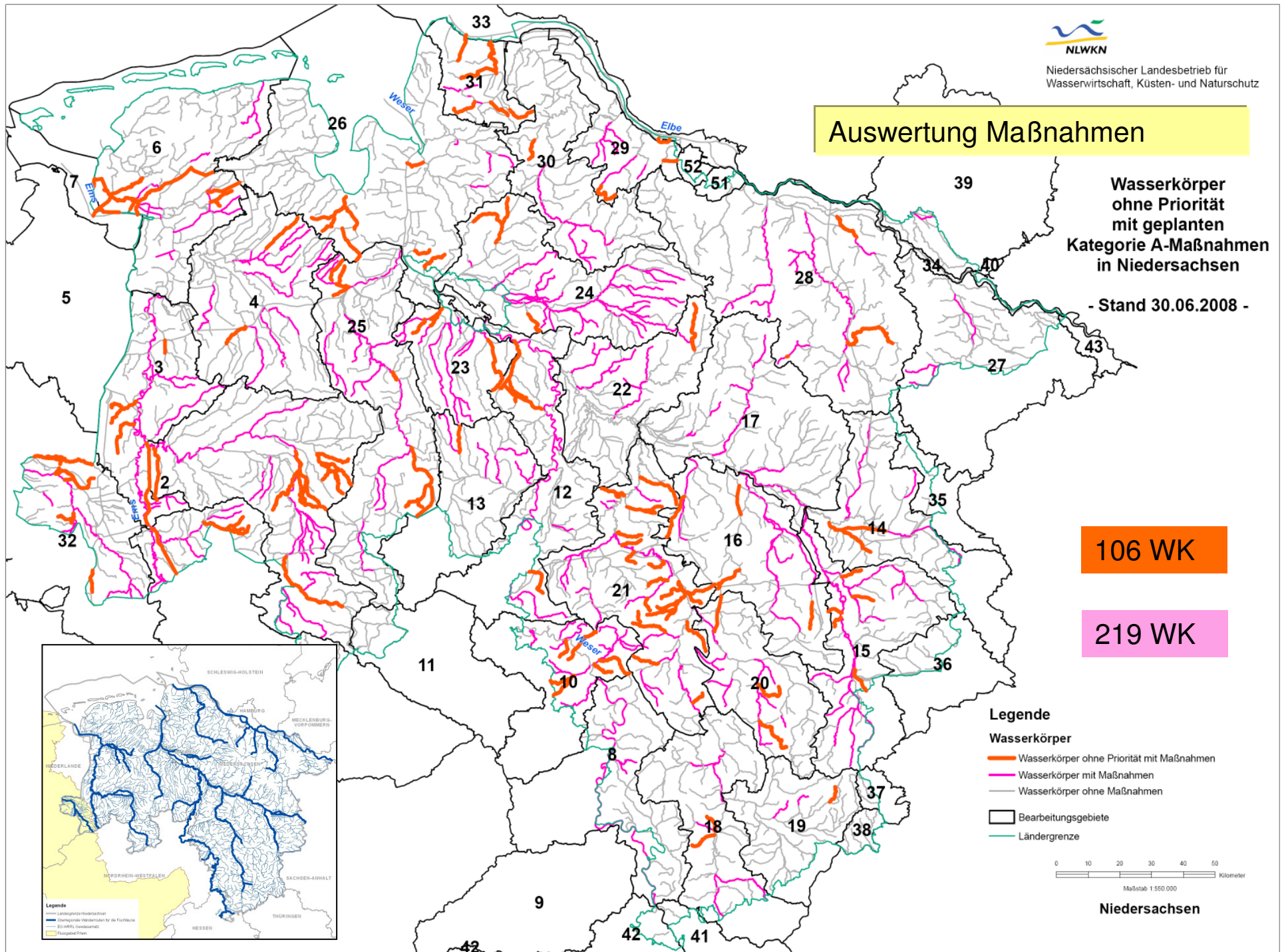
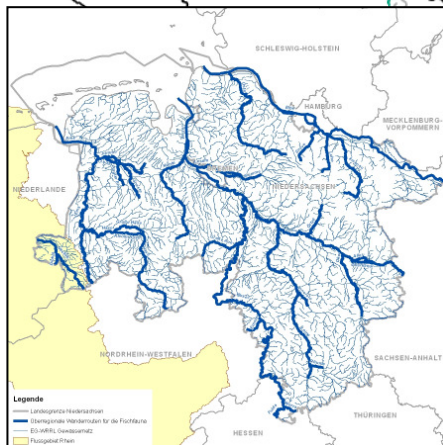
-  Wasserkörper ohne Priorität mit Maßnahmen
-  Wasserkörper mit Maßnahmen
-  Wasserkörper ohne Maßnahmen

-  Bearbeitungsgebiete
-  Ländergrenze



Maßstab 1:550 000

Niedersachsen



Oberflächengewässer

Methodik Chemie

Leitfaden Maßnahmenplanung



Hier können Sie den Leitfaden "Maßnahmenplanung, Oberflächengewässer" (Teil A, Hydromorphologie und Teil C, Chemie) herunterladen:

- Teil A: Hydromorphologie PDF, 6174 KB
Gewässerstrecken in Niedersachsen PDF, 3901 KB
Leitfaden Maßnahmenplanung Oberflächengewässer Teil C Chemie Band 4 PDF, 217 KB
Datenblätter der Stoffe, bei denen keine Überschreitungen zu verzeichnen waren (Zeitraum 2002 bis 2004)

Wasserrahmenrichtlinie: Praktische Hilfestellung vorgelegt

Leitfaden zur Maßnahmenplanung an niedersächsischen Fließgewässern



Eine praktische Hilfestellung, die sich an die europäischen Wasserrahmenrichtlinien anknüpft... Der von einer Leitfaden des (Niedersächsischen für Wasserwirtschaft und Naturschutz) Planungs von hydromorphologischen Maßnahmen zur Entwicklung von Flüssen. "Darüber hinaus bei der Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie eine Entscheidung über die Entwicklung von Projekten vor Ort. Er ist der Leitfaden, der die den Leitfaden...

"Europäische Wasserrahmenrichtlinie" der Titel ist sehr einladend. Die Inhalte und die Wasserrahmenrichtlinie im Jahr 2000...

Niedersachsen hat entschieden, die gesetzlichen Rahmenbedingungen unverändert in das Niedersächsische aufzunehmen. Die Wasserrahmenrichtlinie betrachtet unsere Flüsse als ein großes Ökosystem, das man sich will die Richtlinie, dass möglichst bald, am besten schon 2015, alle Gewässer in Europa in einem guten Zustand...

## **Nächste Schritte für NLWKN:**

Bewertung aller Wasserkörper, mit Status „unclassified“ bis Mitte 2009 für die Meldung an EU

Ergänzung/Aktualisierung der Zustandsbewertungen bis 31.10.2008 für die Auslegung der nds. Beiträge

Überprüfung der Belastungen (in Zusammenarbeit mit Geb.koop.)

Überarbeitung: Ausnahmen (MU)

Aktualisierung Maßnahmen mit Geb.koop

Veröffentlichung u. Auslegung der Entwürfe zu den Bewirtschaftungspläne